



Liebe Aktive am linken Niederrhein,

Schon seit September 2021 bin ich Regionalpromotorin am linken Niederrhein für den Bereich Nachhaltigkeit. Die letzten vier Monate waren sehr aufregend und spannungsvoll für mich, da ich viele neue Menschen mit sehr unterschiedlichen Hintergründen sowie auch verschiedenen Arbeitsschwerpunkten kennen lernen durfte. Fleißig habe ich mich in den letzten Monaten mit vielen Akteur\*innen aus der Einen-Welt-Arbeit vernetzt. Die Vernetzung ist ein sehr wichtiger und zentraler Bereich meiner Arbeit, weshalb ich mich dazu entschieden habe, zwei kleine Netzwerke der Fairtrade-Schools sowie auch der fairen Kitas hier am linken Niederrhein aufzubauen.

Warum ich mich besonders auf die Projekte Fairtrade-School und FaireKITA konzentrieren möchte? Weil ich diese Projekte/Kampagnen äußerst fruchtbar finde. Themen wie Fairer Handel schon den kleinen sowie auch jungen Menschen nahe zu bringen und diese dafür zu sensibilisieren, finde ich sinnvoll, da diese Kinder und Jugendlichen unsere zukünftigen Generationen sind.

Ich freue mich über jegliche Vernetzung. Meldet Euch gerne bei mir! Über Anregungen für zukünftige Inhalte wäre ich natürlich auch sehr dankbar!



Foto: Pixabay Evgeni Tcherkasski

## Koloniale Kontinuitäten am Beispiel der Fairen Metropole Ruhr

Die vierte und somit letzte Veranstaltung im Jahr 2021 der „Ruhr Global“-Reihe war ein großer Erfolg! Wir wissen, dass der Kolonialismus weltweit viele tiefe Spuren hinterlassen hat. Was wir aber nicht wissen, ist, dass diese Spuren fast überall präsent sind – auch in der Metropole Ruhr. Diese Spuren sind zu finden in u.a. Straßennamen aber auch bei Denkmälern, welche nur selten von den Menschen wahrgenommen werden. In der Veranstaltung wurde der Frage nachgegangen, wie stark die Verbindungen von Wirtschaft und Industrie des Ruhrgebietes zu kolonialen Aktivitäten waren und wo heute noch Strukturen aus der Kolonialzeit im Ruhrgebiet vorhanden sind.

Natürlich ist keine Veranstaltung vollständig ohne tolle Talk-Gäste – deshalb waren auch bei dieser Veranstaltung sehr inspirierende und engagierte Gäste mit dabei. Zusammen mit dem interkulturellen Promotor aus dem Ruhrgebiet Bunmi Bolaji haben die Journalistin und Zeitzeugin des Kolonialismus im südlichen Afrika, Ruth Weiss, und Autor des Online-Portals [www.dortmund-postkolonial.de](http://www.dortmund-postkolonial.de), Detlev Brum, uns anregende Eindrücke gegeben. Die komplette Veranstaltung findet Ihr [hier](#).

## Fairtrade Kreis Wesel feiert 10-jähriges Jubiläum

Den Fairtrade Kreis Wesel gibt es nun schon seit 10 Jahren! Am 12. Dezember wurde das 10-jährige Jubiläum im gesamten Fairtrade Kreis gefeiert. Zu diesem besonderen Anlass wurde eine Fahnenaktion im gesamten Kreisgebiet durchgeführt. Zudem gab es in den Städten Aktionen zum Fairen Handel, wie z.B. eine Plätzchenbackaktion in der Hilda-Heinemann-Schule in Moers, wo mit Landrat Ingo Brohl und Schüler\*innen der Schule Plätzchen mit fairen Zutaten gebacken wurden, um diese anschließend in der Kantine des Kreises zu verspeisen.



Foto: Petra Hülsken

Die Kommunen haben fleißig die Fahne der Fairen Metropole Ruhr gehisst. Die Hochschule Rhein-Waal (erste Fair Trade Hochschule in NRW) wollte von dieser Aktion nicht ausgeschlossen bleiben und hat auch mitgemacht!

## Wesel



## Moers



## Xanten



## Hochschule Rhein-Waal





## Orangen ohne Gift und Sklaverei

Dass Menschen heute noch weltweit ausgebeutet werden, ist kein Geheimnis. In Italien werden afrikanische Migranten ausgebeutet und das meist von Kleinbäuer\*innen, da diese selbst von Supermarktketten unter Preisdruck gestellt werden. Sie sind dazu gezwungen, ihre Orangen für einen Preis zu verkaufen, der die Kosten für das Pflücken nicht abdecken kann. Der Verein SOS Rosarno in Kalabrien hat es sich zur Mission gemacht, diesen Migranten zu helfen.

Deshalb beschäftigt der Verein Migranten mit regulären Arbeitsverträgen nach Tariflöhnen und stellt den direkten Kontakt zwischen allen Beteiligten her. Unser Verein hat im letzten Jahr schon von SOS Rosarno Orangen importiert, um durch den Verkauf auch das Projekt „Mediterranean Hope“ – ein Migranten- und Flüchtlingsprogramm der Föderation ev. Kirchen, zu unterstützen. Und natürlich wurden auch dieses Jahr wieder die leckeren Orangen importiert, wobei die ersten zwei Lieferungen ein großer Erfolg waren! Der dritte Liefertermin ist der 8. Februar 2022, wofür die Bestellungen bis zum 22. Januar eingehen müssen.

Alle weiteren Infos findet Ihr [hier](#).

## Stammtische für Weltläden und Fair-Handels-Gruppen

Unser Verein hat eine tolle Fair-Handels-Beraterin - Judith Klingen. Sicherlich kennen einige von Euch sie schon, durch ihre Rundbriefe oder auch digitalen Stammtische. Wer den Stammtisch noch nicht kennt - neben einem gemeinsamen Austausch von Neuigkeiten geht es um neue Materialien, einen lockeren Austausch und um alle Themen der Weltladenarbeit. Daher sind alle Fair-Handels-Aktive vom Niederrhein und westlichen Ruhrgebiet eingeladen.

Die Stammtische finden im Turnus von zwei Monaten, also immer am 2. Dienstag jeden geraden Monats statt. Wann der nächste Stammtisch stattfindet, seht Ihr [hier](#).

Außerdem werden ab jetzt auch zweimal im Jahr digitale Stammtische speziell für kleine Fair-Handels-Gruppen angeboten. Da soll es nicht nur um Austausch, sondern gezielt um die Herausforderungen im Alltag kleinerer Fair-Handels-Gruppen gehen. Meldet Euch gerne bei Interesse bei Judith Klingen – sie freut sich auf Euch!

Alle Infos findet Ihr [hier](#).



## Xanten - Willi-Fährmann-Gesamtschule gewinnt die Community Challenge von Fairtrade Deutschland



Foto: Schule

Die WFG in Xanten hat eine jährliche Tradition. Jedes Jahr werden „faire“ Nikoläuse verschenkt, was auch dieses Jahr nicht fehlen sollte. Die Aktion wurde von der Fairtrade-Gruppe der WFG unter der Leitung von Martina Wagner (Lehrerin) durchgeführt. 1.100 Nikoläuse wurden bestellt und anschließend an die Mitglieder der Schulgemeinschaft „fairschenkt“.

Neben dieser Aktion hat die WFG auch an der Community Challenge von Fairtrade Deutschland teilgenommen und Schokoladenschachteln gebastelt und diese anschließend in eine Dominokette verwandelt.

Die Arbeit und der Fleiß der Schüler und Schülerinnen war nicht umsonst: Denn die WFG ist Sieger des Wettbewerbs und hat den ersten Platz ergattert. Als Belohnung darf sich die Schule über einen Workshop mit dem Künstler Ronald Schrodtr freuen!



## Faire Woche Krefeld 2021

Die Faire Woche ist die größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland, welche im Jahr 2021 ihr 20-jähriges Jubiläum feiern durfte! Vom 10.-24. September 2021 fand diese zum Thema „Menschenwürdige Arbeitsbedingungen“ unter dem Motto „Zukunft fair gestalten – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit“ statt.

Auch in Krefeld gab es ein volles und attraktives Programm mit verschiedenen Aktionen. Neben den schon bekannten und sehr beliebten Aktionen wie interessante Infostände zum fairen Handel, das Faire Frühstück oder auch die Kleidertauschbörse standen noch weitere Aktionen auf dem Programm. So gab es Schoko-Tattoos und ein Schokoquiz sowie auch eine interessante Schaufenstergestaltung zu Themen des fairen Handels auf der Petersstraße. Zudem gab es eine Filmvorführung mit dem Titel „Made in Bangladesch“, welche die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in Bangladesch thematisiert.



## INKOTA geht auf Filmtour – „The New Corporation“

INKOTA ist ein Verein mit Sitz in Berlin, der sich nun schon seit 50 Jahren für eine gerechte Welt ohne Armut und Hunger einsetzt. Der Verein ist ein Zusammenschluss von vielen Engagierten aus unterschiedlichen Bewegungen und auch selbst Mitglied in verschiedenen Initiativen.

Neben Klima und Umwelt setzt sich der Verein u.a. für mehr Verantwortungsübernahme von Unternehmen ein und ist somit auch ein großer Befürworter des Lieferkettengesetzes. Das ist aber nicht alles! Denn INKOTA hat eine Dokumentation mit dem Namen „The New Corporation“ erstellt, welche die politische und gesellschaftliche Macht der globalen Konzerne zeigt. Große Konzerne wie Google, Amazon oder Facebook bestimmen immer mehr unseren Alltag – was auch bedeutet, dass die Corona-Pandemie die Superreichen noch reicher gemacht hat. Der Film beschäftigt sich aber auch mit der Frage, was man gemeinsam tun kann, um der Macht der Großkonzerne endlich Grenzen zu setzen.

Den Trailer zum Film sowie weitere Infos findet Ihr [hier](#).



Fairtrade Deutschland – Sweet Revolution Kampagne

Die Sweet Revolution Kampagne von Fairtrade Deutschland fordert faire Einkommen, gerechte Arbeits- und Produktionsbedingungen sowie auch ein Ende der Kinderarbeit! Was denkt Ihr: Woher kommt unser Kakao? Circa 90% des weltweit produzierten Kakaos stammt von Familienbetrieben, die für ihre Produkte sehr niedrige Preise erhalten. Fairtrade hat ein Beratungssystem für die Kleinbauernfamilien und bietet diesen somit die Möglichkeit, ihre Arbeits- und Lebensqualität zu steigern. Gemeinsam mit verschiedenen Einrichtungen und Städten konnte eine virtuelle Dominokette aus Schokoladentafeln aufgestellt werden. Zudem gab es eine sogenannte Community Challenge, an der Schulen, Universitäten sowie auch Städte teilgenommen haben, mit dem Ziel, dass faire Schokolade zum Standard wird und nicht zur Ausnahme. Dazu wurden an den Schulen etc. viele verschiedene Aktionen durchgeführt, wie z.B. die oben genannte Nikolaus-Aktion der WFG aus Xanten. Durch ein öffentliches Online-Voting wurde abgestimmt, wer die beste Aktion durchgeführt hat und somit hat die WFG aus Xanten die meisten Stimmen erhalten.

Mehr zu Kampagne erfahrt Ihr [hier](#).

# Veranstaltungen

**02.01.2022, 14-15 Uhr | Offene Sonntagsführung im Krefelder Zoo | Thema: Neuigkeiten aus dem Zoo (kostenfrei)**

Seit 1972 gibt es den Verein Zoofreunde Krefeld e.V. Über 5.000 Zoofreunde unterstützen die Entwicklung des Krefelder Zoos, in dem sich auch ein BNE-Regionalzentrum (Bildung für nachhaltige Entwicklung) sowie ein Regenwaldhaus befinden. In diesem Zoo haben Tiere, die vom Aussterben bedroht sind, ein zu Hause gefunden. Gorillas, Pinguine Kamele und viele weitere Tiere befinden sich in dem Krefelder Zoo! Außerdem sind auch Tierpartnerschaften möglich - die Tiere auf der Afrikasavanne haben durch Patenschaften zum Beispiel im Frühjahr 2020 eine neue Bewässerungsanlage bekommen. Zudem helfen Patenschaften, Spezialfutter anzuschaffen oder die Anlagen noch artgerechter und naturnaher zu gestalten. Bei der offenen Sonntagsführung kann man den Zoo kostenlos besuchen und alle aktuellen Aktionen kennenlernen!

Alle Infos findet Ihr [hier](#).



**14. – 15. Januar 2022, 16:30-15 Uhr | Jahrestagung Entwicklungspolitik | Digital**

Die Corona- Pandemie hat uns alle in den letzten zwei Jahren stark beeinflusst. Es gab positive Folgen für das Klima, aber auch negative Folgen z.B. für die Menschen in vielen Entwicklungsländern, die vom Tourismus leben. Was können wir gemeinsam für eine globale Gesundheit, für einen nachhaltigen Tourismus sowie auch für eine faire Wirtschaft tun? Um diese aber auch weitere Fragen zu beantworten, findet die 40. Jahrestagung Entwicklungspolitik im Januar statt. Es sind viele verschiedene Expert\*innen mit dabei und es werden unterschiedliche Workshops angeboten.

Mehr Infos findet Ihr [hier](#).

**25.01.2022, 15-16 Uhr | Neujahrsberatungscafé: Reinkommen – Zuhören – Fragen stellen | Digital**

Im Neujahrsberatungscafé hat man die Möglichkeit Fragen rund um Themen zu Projekten in Nord und Süd, zu Unterstützungsmöglichkeiten oder individuellem developmentpolitischem Engagement zu stellen. Wo gibt es Unterstützung und Gelder für Projekte oder Ideen, wie kann man sich individuell einbringen oder welche Programme sind für Schulen und Kitas attraktiv? Die Veranstaltung bietet also Raum für alle Fragen rund um developmentpolitisches Engagement. Dabei kann es um die Finanzierung von Partnerschaftsprojekten, Schulaktionen zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung oder um Freiwilligendienste im Ausland gehen. Die Teilnahme an der virtuellen Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung auch kurzfristig, bis zum Beginn des Beratungscafés, möglich.

Alle Infos findet Ihr [hier](#).

**25.01.2022, 13-17 Uhr | Tagung “Vom Kaffee bis zum Laptop - Faire Beschaffung an Hochschulen” | Digital**

Hochschulen kaufen ein – darunter viele Produkte, die bereits fair gehandelt verfügbar sind. Dabei umfasst der Einkauf an Hochschulen Bedarfe für den Alltag, etwa Kaffee für die Institutsküche oder die Verpflegung für Meetings, sowie größere Ausschreibungen wie Catering und IKT-Hardware (Informations- und Kommunikationstechnik). Öko-soziale Kriterien können dabei in die Einkaufs- und Vergabeprozesse integriert werden – eine Umfrage, die im Auftrag von Fairtrade Deutschland an knapp 20 Hochschulen und Studierendenwerken durchgeführt wurde, zeigt, dass die Verantwortlichen Informationen, (politische) Unterstützung und Austausch zu guten Beispielen benötigen.

Alle Infos zum Programm und zur Anmeldung findet Ihr [hier](#).

## 26.01.2022, 10:00-12:00 Uhr | Online-Informationsveranstaltung für Erzieherinnen und Erzieher sowie Engagierte in Kindertagesstätten NRW

„Warum wachsen bei uns keine Bananen?“ „Gehen alle Kinder in die Kita?“ „Woher kommt die Schokolade?“

Diese Fragen bewegen Kinder nun mal. Engagement Global gibt Anregungen und Tipps, wie man globale Themen in Einrichtungen, wie z.B. in den Kitas platzieren und Ideen dazu umsetzen kann. Dazu wird eine digitale Veranstaltung „Unsere Kita in der Welt“ angeboten, in der man kostenlos über Referentinnen und Referenten zu verschiedenen Themen sowie auch über Fördermöglichkeiten für Projektwochen/Aktionstage oder andere kleine und größere Aktivitäten im Bereich der entwicklungspolitischen Bildung im Elementarbereich erfahren kann.

Alle Infos dazu [hier](#).

## 27.01.2022, 14-16 Uhr | Online-Seminar: Nachhaltig leben - Themen für den Unterricht mit der Denkwerkstatt Konsum

In der Online-Fortbildung „Nachhaltig leben“ stellt das Umweltbundesamt (UBA) das Bildungsportal „Denkwerkstatt Konsum“ und eine Unterrichtseinheit zum Klimaschutz vor. Das vorgestellte Bildungsportal richtet sich an alle Lehrkräfte. Die vorgestellten Unterrichtseinheiten richten sich an Lehrkräfte ab Klasse 9. Um möglichst vielen eine Teilnahme zu ermöglichen, ist die Platzzahl pro Institution auf eine Person beschränkt.

Alle weiteren Infos findet Ihr [hier](#).

## 17.02.2022 | 10-16 Uhr | 10. Netzwerkinitiative zur global verantwortlichen öffentlichen Beschaffung in NRW | Digital

Bund, Länder und vor allem Kommunen sind wichtige Akteure um eine klimafreundliche, ökologische und faire Ernährung zu ermöglichen. Es gibt tausende von Verpflegungseinrichtungen in Schulen, Kitas und Kantinenbetrieben, in denen Kommunen marktgestaltend für ein nachhaltiges Ernährungssystem wirken können. Bio und regionale Lebensmittel liegen in der Außer-Haus-Gemeinschaftsverpflegung zunehmend im Trend.

Bei der Online-Veranstaltung wird der Blick auf die globalen Lieferketten der Nahrungsmittelproduktion gerichtet. Zudem werden der Erfahrungsaustausch gefördert, Best Practice Beispiele vorgestellt und Informationen vermittelt.

Alle Infos zum Programm und zur Anmeldung findet Ihr [hier](#).

## Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik | bis zum 09.03.2022

Alle zwei Jahre ruft Engagement Global mit einem Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik „ALLE FÜR EINE WELT FÜR ALLE“ Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schulformen dazu auf, sich mit entwicklungspolitischen Themen auseinanderzusetzen und eigene Projekte und Handlungsideen hierzu zu entwickeln. Ob Texte, Fotos, Filme, Kunstwerke, Theater- oder Musikstücke, Plakate oder digitale Arbeiten – der Wettbewerbsbeitrag kann in jeder denkbaren Form eingereicht werden. Die Erarbeitung eines Wettbewerbsbeitrags ist in jedem Schulfach möglich. Einsendeschluss ist der 09. März 2022!

Alle weiteren Infos findet Ihr [hier](#).

Kontakt:

Aisha Noor

tel.: 01 590 68 30 97 0

mail: [aisha.noor@fair-rhein.de](mailto:aisha.noor@fair-rhein.de)

web: [www.fair-rhein.de](http://www.fair-rhein.de)

